



25.07.2023 09:00 CEST

Gothaer GewerbeProtect: Rundum-Sorglos-Versicherung für Gewerbetreibende wird noch besser

Köln, 25.Juli 2023 – Die Bedürfnisse von Unternehmer*innen noch besser in den Blick nehmen und zudem das wichtige Thema Cyberversicherung neu aufnehmen: Das zwei der Highlights des aktuellen Updates für die Gothaer GewerbeProtect (GGP), der Versicherungslösung für Gewerbetreibende. Die Kund*innen dürfen sich über rund 50 Leistungsverbesserungen im modularen Produktbaukasten freuen. Neben der Integration von Nachhaltigkeitsbausteinen rundet die GGP Cyberversicherung ab sofort als neuer und wichtiger Baustein das Leistungsspektrum der GGP ab.

Der Schwerpunkt des Produkt-Relaunchs liegt darauf, Leistungen der Versicherbarkeit gewerblicher Risiken zu optimieren und bedarfsgerecht weiterzuentwickeln. Der Anwendungsbereich der GGP wird größer und der materielle Deckungsumfang verbessert. So werden beispielsweise in der Photovoltaik- und Maschinenversicherung die Höchstversicherungssummen[1] verdoppelt und in der Werkverkehrsversicherung das Ladungsmaximum[2] sowie die Gesamtversicherungssumme[3] erhöht. Als weiteres Beispiel für Updates gilt die GGP Gruppenunfall. In einem Vertrag können künftig bis zu 250 versicherte Personen gebündelt werden[4]. Je nach gewähltem zusätzlichem Deckungsbaustein können auch die Versicherungssummen für Bergungskosten oder kosmetische Operationen[5] angehoben werden. Über weitere Verbesserungen der Leistungen dürfen sich auch Versicherungsnehmer*innen der Inhalts-, Gebäude- und Haftpflichtversicherung freuen.

Neue Nachhaltigkeitsbausteine

Als führender Partner für den Mittelstand passt die Gothaer ihr Angebot regelmäßig an die sich wandelnden Bedürfnisse von kleinen und mittelständischen Unternehmen (KMU) an. „Das Thema Nachhaltigkeit rückt auch für diese Unternehmen immer stärker in den Fokus. Laut aktueller KMU-Studie ist Nachhaltigkeit für 78 Prozent[6] der KMU ein relevantes Thema und wird es auch auf Jahre hinaus bleiben“, erklärt Thomas Bischof, Vorstandsvorsitzender der Gothaer Allgemeine AG.

Umso wichtiger sind damit die neuen Nachhaltigkeitsbausteine im Rahmen der Neukonzeption der GGP: Im Bereich der Technischen Versicherungen sind nun Mehrkosten zur Förderung der Nachhaltigkeit[7] mitversichert, d.h. für ökologische Maßnahmen. Das Gleiche gilt im Falle einer Reparatur statt eines Austauschs zum Beispiel einer Maschine[8]. Und die Höchstversicherungssumme für Ladestationen wird angehoben[9]. In der Sachversicherung sind Mehrkosten für nachhaltige Maßnahmen im Schadenfall mitversichert. Außerdem sind Geschäfts-E-Bikes mit einer All-Risk-Deckung versicherbar. Auch die Haftpflichtversicherung sieht eine neue Deckungserweiterung mit Mehrleistungen für nachhaltigen Schadenersatz vor.

Neu: Cyberrisiken in der GGP versicherbar

Doch nicht nur das Thema Nachhaltigkeit beschäftigt KMU. Das Risikobewusstsein für Gefahren aus dem Netz ist nach wie vor hoch. So sehen laut aktueller KMU-Studie [\[10\]](#) knapp die Hälfte aller Befragten (48 Prozent) einen Hackerangriff als das bedrohlichste Risiko für ihr Unternehmen. „Damit ist und bleibt die Furcht vor Cyberkriminalität im fünften Jahr in Folge auf Platz 1 der größten Gefahren für KMU“, resümiert Bischof. Die Cyberversicherung stellt daher die optimale Ergänzung zum Leistungsspektrum der GGP dar, um allen Versicherungsbranchen den passgenauen und flexiblen Versicherungsschutz bieten zu können.

„Die Kriminalität im Netz wird immer professioneller und trifft Unternehmen jeder Größe. Entscheidend ist darum nicht nur der Schutz vor einem Angriff. Im Fall der Fälle müssen [professionelle Abläufe und Mechanismen](#) greifen, wenn das Unternehmen gehackt wird“, erklärt Thomas Bischof. „Nichts ist ärgerlicher, als am falschen Ende gespart zu haben und die Existenz des Unternehmens bedroht zu sehen, wenn Kundendaten gestohlen wurden oder der Betrieb komplett lahmgelegt wurde“, warnt Bischof.

17 Prozent der KMU waren schon Opfer eines Cyberangriffs

Dass dies schnell Realität werden kann, wissen diejenigen KMU, die bereits Opfer eines Cyberangriffs wurden. Von ihnen geben laut KMU-Studie 45 Prozent an, dass Daten gestohlen wurden, 40 Prozent mussten mit einer Betriebsunterbrechung kämpfen und je 20 Prozent wurden Geschäftsgeheimnisse gestohlen und erlitten einen Reputationsverlust. [\[11\]](#)

Über Gothaer GewerbeProtect

Insgesamt umfasst der GGP-Produktbaukasten Versicherungslösungen zu den Sparten:

Betriebs-/Berufshaftpflicht, Vermögensschadenhaftpflicht, Gebäude, Inhalt, Elektronik, Photovoltaik, Werkverkehr, Maschinen fahrbar/stationär sowie die Gruppenunfallversicherung und Cyber. Durch das komfortable und vor allem effiziente GGP-Tarifierungssystem, mit seinem digitalen Verarbeitungsweg sparen Kunden*innen und Vermittler*innen zusätzlich Zeit.

[\[1\]](#) auf 500.000 Euro

[\[2\]](#) auf 100.000 Euro

[\[3\]](#) auf 1 Mio. Euro

[4] Zuvor waren es 100 Personen.

[5] auf 50.000 Euro, 100.000 Euro oder 1 Mio. Euro

[6] Quelle: Gothaer KMU-Studie 2023: Nachhaltige Transformation des Mittelstands erfordert Zeit, Geld und Know-how:

<https://presse.gothaer.de/pressreleases/gothaer-kmu-studie-2023-nachhaltige-transformation-des-mittelstands-erfordert-zeit-geld-und-know-how-3244177>[7] bis 10.000 Euro

[8] bis 2.500 Euro

[9] auf 15.000 Euro

[10] Quelle: <https://presse.gothaer.de/pressreleases/gothaer-kmu-studie-2023-die-angst-vor-hackerangriffen-waechst-3248104>[11] Quelle:

<https://presse.gothaer.de/pressreleases/gothaer-kmu-studie-2023-die-angst-vor-hackerangriffen-waechst-3248104>

Der Gothaer Konzern gehört mit rund 4 Millionen Mitgliedern und Beitragseinnahmen von 4,6 Milliarden Euro zu den großen deutschen Versicherungskonzernen und ist einer der größten Versicherungsvereine auf Gegenseitigkeit in Deutschland. Angeboten werden alle Versicherungssparten. Dabei setzt die Gothaer auf qualitativ hochwertige persönliche und digitale Beratung und Unterstützung ihrer Kund*innen.

Kontaktpersonen



Martina Faßbender

Pressekontakt

Konzern Pressesprecherin, Leitung Unternehmenskommunikation

martina.fassbender@gothaer.de

+49 221 308-34531

+49 175 2285017



Martina Cohrs

Pressekontakt

Leitung Externe Kommunikation und Social Media

martina.cohrs@barmenia.de

+49 202 438-2834

+49 177 4025350



Marina Weise-Bonccek

Pressekontakt

Pressereferentin

Gesundheit und Corporate

marina.weise@barmenia.de

+49 202 438-2718

+49 160 96932975



Ulrich Otto

Pressekontakt

Referent für Konzern- und Gesundheitsthemen

ulrich.otto@gothaer.de

+49 221 308-34614



Ines Jochum

Pressekontakt

Referentin für Renten- und Lebensversicherung, Nachhaltigkeit

ines.jochum@gothaer.de

0221 308 34287



Jule Müller

Pressekontakt

Pressereferentin

Kompositversicherungen

jule.mueller@barmenia.de

+49 202 438-1932



Verena Wanner

Pressekontakt

Pressereferentin

Spenden und Sponsoring

verena.wanner@barmenia.de

0202 438-2010